



Kath. Pfarrgruppe
Mainspitze

im Pastoralraum AKK-Mainspitze

Pfarrbrief

01.03. - 01.04.24

**Ich bin die Auferstehung
und das Leben.**

**Wer an mich glaubt,
der wird leben.**

Joh. 11,25



OSTERN – FEST DER HOFFNUNG

Die aufgehende Sonne auf dem Titelblatt dieses Pfarrbriefes steht für unsere österliche Hoffnung (vgl. Mk 16,2: „Am ersten Tag der Woche kamen die Frauen in aller Frühe zum Grab, als eben die Sonne aufging“).

Wir feiern Ostern als Fest der Hoffnung. Wir feiern es mit all unseren Ängsten vor dem Sterben und dem Tod, mit all unseren Mechanismen, diese „unangenehmen“ Fragen zu verdrängen oder abzuwehren, mit all unseren Fragen und Skepsis in Bezug auf das, was wir „die Auferstehung der Toten“ nennen. Wir feiern Ostern aber auch mit all unserer Hoffnung und Sehnsucht nach Leben, nach unzerstörbarem, Leben.

In unserem Herzen lebt eine tiefe Sehnsucht nach Leben, eine Sehnsucht nach Liebe und Geliebtwerden, obwohl wir sterben müssen. Der französische Philosoph Gabriel Marcel verbindet die Sehnsucht nach Liebe mit Unsterblichkeit, wenn er schreibt: „Einen Menschen lieben heißt ihm sagen: Du, du wirst nicht sterben.“ So empfinden wir: Unsere Sehnsucht streckt sich trotz des Sterbens nach dem Leben aus. Warum darf ich nicht hoffen, dass Gott diese Sehnsucht erfüllen wird? Warum darf ich nicht hoffen, dass die Liebe Gottes stärker ist als der Tod? Warum sollte der Herr, der unser Bruder geworden ist, nicht in der letzten Einsamkeit unseres Lebens, im Tod, da sein und uns auffangen? Uns ist mehr verheißen, als unser irdisches Leben uns versprechen kann. Ostern knüpft an diese Sehnsucht an.

„Alles wird gut!“ Mit diesen Worten beendete die Fernsehmoderatorin Nina Ruge ihre Sendung „Leute heute“. „Alles wird gut!“ Solche Worte tun gerade in Krisenzeiten, wie wir sie auch jetzt erleben, gut. „Alles wird gut!“, so könnte man auch die Osterbotschaft auf den Punkt bringen. Wir Christen sind aber nicht nur Menschen, die daran glauben, dass es schon irgendwie gut gehen wird. Nach dem Motto: „Immer, wenn du denkst, es geht nicht mehr, kommt von irgendwo ein Lichtlein her“. Unsere Hoffnung hat einen Namen: Jesus Christus, der Auferstandene. Weil wir an ihn glauben, sind wir überzeugt: Die Wirklichkeit ist größer als das, was wir uns vorstellen können. Das Leben ist mehr als die Summe unserer Möglichkeiten. Weil wir an Christus, den Auferstandenen glauben, rechnen wir nicht nur mit dem Menschenmöglichen, sondern nehmen auch die Möglichkeiten Gottes in den Blick. Mit solcher Kraft ausgestattet, können wir das Leben annehmen trotz allen Brüchen, trotz allem Scheitern, trotz aller unerfüllten Hoffnungen und das Beste daraus machen.

Alles wird gut, weil die österliche Sonne auch über unser Leben aufgehen wird. Alles wird gut, weil mit Gottes Hilfe auch die Krisen unserer Zeit überwinden werden. Alles wird gut, weil am Ende das Leben über den Tod, die Wahrheit über die Lüge, die Gerechtigkeit über das Unrecht und die Liebe über den Hass siegen wird. Alles wird gut, nicht weil ich mir das wünsche, sondern weil Gott es so will, meint

Ihr Pfarrer Karl Zirmer

GOTTESDIENSTE IN DER PFARRGRUPPE

Dienstag	12.03.24	
Gustavsburg	09.00 Uhr	Eucharistiefeier
Mittwoch	13.03.24	
Gustavsburg	18.00 Uhr	Kreuzwegandacht
Donnerstag	14.03.24	Hl. Mathilde
Gustavsburg	10.15 Uhr	Eucharistiefeier im Haus Mainblick
Freitag	15.03.24	Hl. Klemens Maria Hofbauer
Gustavsburg	18.00 Uhr	Bußgottesdienst für die Pfarrgruppe
Samstag	16.03.24	<i>PGR Wahlen</i>
Bischofsheim	18.00 Uhr	Vorabendmesse (++ Wilhelm und Maria Schönherr)
Gustavsburg	16.00 Uhr	Gruppengottesdienst mit den Eltern der Kommunionkinder
Sonntag	17.03.24	5. Fastensonntag - <i>PGR-Wahlen</i>
Bischofsheim	09.30 Uhr	Kollekte: MISEREOR
	11.00 Uhr	Wortgottesfeier (Astrid Buchal)
Ginsheim	11.00 Uhr	Mini-Gottesdienst im Pfarrsaal
		Eucharistiefeier (++ Irene und Oskar Breitscheidel, Verstorbene Eltern und Geschwister) (++ Maria und Gerhard Pluskwik)
Gustavsburg	09.30 Uhr	Eucharistiefeier (++ Alois Fudali und Gertrude Wanzke) (++ Stefani Stefano, Madalena und Kinder) (+ Klara Paisdzior)
Montag	18.03.24	Hl. Cyrill v. Jerusalem
Ginsheim	18.15 Uhr	Kreuzwegandacht
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Dienstag	19.03.24	Hl. Josef, Hochfest
Gustavsburg	09.00 Uhr	Eucharistiefeier
Mittwoch	20.03.24	
Gustavsburg	18.00 Uhr	Kreuzwegandacht
Donnerstag	21.03.24	
Bischofsheim	10.00 Uhr	Eucharistiefeier im Seniorenpark
Freitag	22.03.24	
Bischofsheim	18.00 Uhr	Eucharistiefeier (++ Lebende u. Verstorbene der Familien Fronia und Angehörige)

GOTTESDIENSTE IN DER PFARRGRUPPE

Samstag	23.03.24	
Gustavsburg	15.00 Uhr 18.00 Uhr	Trauung von Janine Schubert und Roni Brumbach Vorabendmesse mit Palmprozession und Kinderwortgottesdienst (++ Familien Fudali und Hanisch) (+ Helga Mildenberger)
Sonntag	24.03.24	Palmsonntag
Bischofsheim	09.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Palmprozession und Kinderwortgottesdienst (Beginn vor der Kirche)
Ginsheim	11.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Palmprozession und Kinderwortgottesdienst (Beginn vor der Kirche)

Montag	25.03.24	
Mainz	17.00 Uhr	Chrisammesse im Dom
Ginsheim	18.15 Uhr	Kreuzwegandacht

Dienstag	26.03.24	Hl. Liudger
Gustavsburg	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

Mittwoch	27.03.24	
Gustavsburg	18.00 Uhr	Kreuzwegandacht

Die Feier der drei österlichen Tage vom Leiden und Sterben, von der Grabesruhe und von der Auferstehung des Herrn

Donnerstag	28.03.24	Gründonnerstag
Bischofsheim	19.00 Uhr 23.00 Uhr	Abendmahlsamt Meditation zum Kreuzweg (Pfr.Haus)
Ginsheim	18.00 Uhr	Wortgottesfeier (Eva Reuter), anschl. Agapemahl im Pfarrheim mit Abschlussgebet in der Kirche
Gustavsburg	10.15 Uhr 18.00 Uhr	Eucharistiefeier im Haus Mainblick Abendmahlsamt
Freitag	29.03.24	Karfreitag
Bischofsheim	11.00 Uhr 15.00 Uhr	Kreuzwegandacht für die Kinder der Pfarrgruppe Liturgie vom Leiden und Sterben Christi
Ginsheim	18.00 Uhr	„Tenebrae“ – Gottesdienst der Dunkelheit (Dr. Peter A. Schult)
Gustavsburg	15.00 Uhr	Liturgie vom Leiden und Sterben Christi

Samstag	30.03.24	Karsamstag – Tag der Grabesruhe des Herrn
----------------	-----------------	--

HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

Ginsheim	21.00 Uhr	Feier der Osternacht anschl. Halleluja-Wein im Pfarrheim
Gustavsburg	21.00 Uhr	Feier der Osternacht anschl. Halleluja-Wein im Kettelerhaus

GOTTESDIENSTE IN DER PFARRGRUPPE

Sonntag	31.03.24	OSTERSONNTAG
Bischofsheim	06.00 Uhr	Feier der Osternacht
	09.30 Uhr	Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung (Peter A. Schult)
Ginsheim	11.00 Uhr	Eucharistiefeier
Gustavsburg	09.30 Uhr	Eucharistiefeier
Montag	01.04.24	OSTERMONTAG
Bischofsheim	09.30 Uhr	Eucharistiefeier
Ginsheim	11.00 Uhr	Eucharistiefeier
Gustavsburg	11.00 Uhr	Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung (Christa Witting)



© Christiane Raabe

Ökumenischer Emmausgang zur Mainspitze

Start: 14.00 Uhr Kath. Kirche Bischofsheim
14.50 Uhr Schleuse Gustavsburg
15.15 Uhr Burgpark Gustavsburg

Eine Wanderung zur Mainmündung. Dort gibt es ein gemeinsames Picknick, zu dem sich jeder etwas mitbringt. Unterwegs wird immer wieder eine Station gemacht, kurze Texte gelesen und gesungen.

ÖFFNUNGSZEITEN DER KIRCHEN

In **Ginsheim** ist die Kirche tagsüber geöffnet.

In **Bischofsheim** und **Gustavsburg** wird die Kirche während der Öffnungszeiten des Pfarrbüros auf Wunsch durch die Pfarrsekretärin geöffnet.

ALLE PFARRBRIEFE werden auch per Mail an den uns vorliegenden Mailverteiler versendet. Wenn Sie in diesen Verteiler aufgenommen werden möchten, dann schreiben Sie eine Mail an pfarrbuero@herz-jesu-gustavsburg.de



Das Pastoralteam und die Räte
der Pfarrgruppe Mainspitze
wünschen Ihnen und Ihren
Angehörigen ein gesegnetes
Osterfest

AUS DEM LEBEN DER PFARRGEMEINDEN

WISSENSWERTES AUS DEM PASTORALRAUM

TERMINE

Dienstag	12.03.24 19:30 Uhr	Sitzung der Steuerungsgruppe St. Elisabet, Mainz-Kastel
Mittwoch	20.03.24 19.30 Uhr	Gesprächsabend mit Pfarrer Scholz: „Gemeinschaft stärken“, St. Elisabeth Kastel
Ostersonntag	31.03.2024	Abgabefrist der ersten Rückmeldungen zum Gebäudeprozess

DIE NÄCHSTEN SCHRITTE IM GEBÄUDEPROZESS DES PASTORALEN WEGES

Ein großer Meilenstein auf dem Pastoralen Weg stellt das Gebäudekonzept dar, das den bisherigen Bestand der sechs Gemeinden auf den Prüfstein stellen soll. Welche Gebäude sind im Besitz der Pfarrgemeinden? Wie sieht ein Konzept aus, das lebendige Gemeinden auch im nächsten Jahrzehnt ermöglicht, aber auch: Auf was kann hierbei (wenn auch vielleicht schmerzlich) verzichtet werden?

Die sinkenden Mitgliedszahlen und fortschreitende Säkularisierung geht auch an unserem Pastoralraum nicht spur- und schmerzlos vorbei. Fit für die Zukunft heißt daher auch darüber nachzudenken, welches Erbe wir den nachfolgenden Generationen überlassen, aber auch aufbürden wollen?

Aus diesem Anlass hat sich die Projektgruppe Gebäude im Frühjahr 2023 zusammengefunden und wurde von der Pastoralraumkonferenz (PRK), dem zentralen Gremium der Mitbestimmung im Pfarreiwerdungsprozess, beauftragt den bisherigen Bestand zu sichten und zu kategorisieren. In einem weiteren Schritt wurden, anhand von Zielvorgaben des Bistums, vier mögliche Gebäudekonzepte für die zukünftige Pfarrei erarbeitet. Diese Konzepte umfassen den künftigen Bestand an Kirchengebäuden, (Pfarr-)Gemeindezentren und Pfarrhäusern, aber auch die Fragestellung, welche der Kirchen im Pastoralraum künftig die Pfarrkirche der neuen Gemeinde werden soll?

In der Sitzung der PRK am 29.02.2024 wird die Projektgruppe nun ihre ersten Ergebnisse präsentieren, die Sie ab dem 01.03.2024 auch auf den Homepages der Pfarrgemeinden einsehen können. Bis Ostersonntag (31.03.2024) sind alle Interessierten aufgerufen, erste Rückmeldungen zu den vier erarbeiteten Konzeptentwürfen zu geben. Dies geschieht am besten per E-Mail an pr.akk-mainspitze@pr.bistum-mainz.de oder postalisch an das Büro des Pastoralraums AKK-Main Spitze, Schwedenschanze 5, 65462 Gustavsburg.

Die Projektgruppe Gebäude sichtet anschließend alle Rückmeldungen, überarbeitet ggf. die Modellvorschläge und stellt diese Mitte Mai erneut der PRK vor.

Am Donnerstag, den 27.06.2024, 19.30 Uhr organisiert die Steuerungsgruppe gemeinsam mit der Projektgruppe Gebäude einen Info-Abend zum Gebäudeprozess, um dort nicht nur die aktualisierten Modelle erneut vorzustellen, sondern auch um in den Austausch und die Diskussion mit möglichst vielen Gemeindegliedern zu kommen. Merken Sie sich dieser Termin daher gerne jetzt schon vor.

Katrin Pulipara, Koordinatorin

Pfarrgruppe Mainz-Kostheim

Glaubenswochenende

für Jedermann

im

Kloster Schwarzenberg

24. bis 26. Mai 2024

Thema:

„Gehet hin in Frieden“

Preis incl. Vollverpflegung, Übernachtung, geistl. Begleitung
und Busfahrt (von/nach Mainz-Kastel) € 240,--

Infos und Flyer unter Telefon 0613463216 oder niklaus@web.de



Franziskaner-Minoriten-Kloster Schwarzenberg bei Scheinfeld/Steigerwald

FORTSETZUNG DES GESPRÄCHS ZUM THEMA „GEMEINSCHAFT STÄRKEN“

Alles Banane – oder was?

Banane? Wieso Banane? Was hat die Banane bei einem Gesprächsabend über Glauben und Gemeinschaft zu suchen? Wenn wir auch nicht auf alle Fragen eine Antwort haben – auf diese schon:

Bei einem Gesprächsabend im Januar zum Thema „Gemeinschaft stärken“ im Kasteler Gemeindezentrum St. Elisabeth standen nämlich verschiedene Obstsorten für Erfahrungen und Wünsche der rund 20 Frauen und Männer, die gekommen waren, um sich auszutauschen. Die saftig-süße Orange stand für gute, bereichernde Gemeinschaftserlebnisse; die Zitrone für Erfahrungen in Kirche und Gemeinde, die einem „sauer aufgestoßen“ sind. Und es gab tatsächlich so viel zu erzählen, dass für die Banane keine Zeit mehr übrig war.

Da aber die Teilnehmenden ganz offensichtlich auf den Geschmack gekommen sind, wird das Thema an einem zweiten Abend fortgesetzt: Am 20. März um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Elisabeth in Kastel (Ratsherrenweg 5) ist dann reichlich Zeit, die „Banane“ in den Blick zu nehmen. Die gelbe Frucht ist nicht nur beliebt, sondern gilt auch als gesund. Nicht zuletzt Sportler schätzen sie, spendet sie doch jede Menge Energie. Was könnten in Zukunft die „Bananen“ unserer Gemeinschaftserlebnisse sein? Eingeladen sind alle Interessierten, die in den vielfältigen Veränderungen in Kirche und Gesellschaft, nach manchen Frustrationen oder Brüchen, noch auf der Suche nach dem Sinn von „allem und mehr“ sind – und Lust haben, ihre Wünsche und Ideen für die Kirche im Pastoralraum AKK-Mainspitze ins Gespräch zu bringen.

Die Moderation übernimmt noch einmal Gottfried Scholz, früherer Pfarrer in Kostheim, jetzt im Ruhestand in Gustavsburg lebend.

Maria Weißenberger

AUS DEM LEBEN DER PFARRGEMEINDEN

KRANKEN- UND HAUSKOMMUNION

Wenn Sie selbst zu Hause die Kommunion empfangen möchten oder jemanden mit diesem Anliegen kennen, melden Sie sich bitte in einem der Pfarrbüros

Bi: 01.03.24

Gi: 05.03.24

Gu: 07.03.24

BÜCHEREI IN BISCHOFSSHEIM

So 10.45 – 11.45 Uhr	Mo 17.30 – 18.30 Uhr
Mi 11.00 – 12.00 Uhr	Do 17.30 – 18.30 Uhr

Büchereileitung: Frau Doris Kern, Tel. 06144/42868



DIE BÜCHEREI

GRUPPENSTUNDEN DER MINISTRANTEN

Gustavsburg: 03.03.24, 10.30 Uhr und 17.03.24, 10.30 Uhr

Bischofsheim: Freitag, 16.00 Uhr

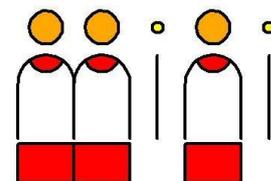
Ginsheim: 02.03.24 und 16.03.24, jeweils um 16.00 Uhr

Ministrantenprobe für Ostern:

Ginsheim am 21.03.24 um 18.00 Uhr

Bischofsheim am 22.03.24 um 15.30 Uhr

Gustavsburg am 27.03.24 um 17.00 Uhr



SEXUALISIERTE GEWALT ALS THEMA IM BISTUM MAINZ

Sexueller Missbrauch ist ein Angriff auf den ganzen Menschen, auf sein Grundvertrauen und seine psychische und körperliche Unverletzlichkeit.

Hier finden Sie Hilfe:

Unabhängige Ansprechperson

Ute Leonhardt 0176/12539167 Postfach 1421, 55004 Mainz ute.leonhardt@missbrauch-melden-mainz.de	Volker Braun 0176/12539021 Postfach 1421, 55004 Mainz volker.braun@missbrauch-melden-mainz.de
--	---

Weitere Informationen auf: bistummainz.de/gegen-sexualisierte-gewalt

AUS DEM LEBEN DER PFARRGEMEINDEN
REGELMÄSSIGE TERMINE

Montag Chorproben	18.30 – 20.00 Uhr 19.45 – 21.00 Uhr	Bi Gi
Mittwoch Die Kleiderkammer ist geöffnet	15.00 - 17.00 Uhr	Gi
Donnerstag Kinderchorprobe der Pfarrgruppe in Bischofsheim <i>(im Pfarrsaal unter der Kirche)</i> Vorchor (5 - 9 Jahre) Hauptchor (ab 9 Jahre) Ansprechpartner: Miriam Vajda, cormickyno@gmail.com Handy: 0173 / 3820205	17.30 Uhr 18.00 – 18.45 Uhr	Bi



Termine
Kirchencafé

Nach den
Gottesdiensten
im Jahre 2024



**St. Marien
Ginsheim**

24. März 2024
21. April 2024
19. Mai 2024
09. Juni 2024
08. September 2024
(Pfarrfest)
10. November 2024
15. Dezember 2024



**Herz-Jesu
Gustavsburg**

05. Mai 2024
07. Juni 2024
(Herz-Jesu-Fest)

06. Oktober 2024
(Bayrischer Frühschoppen)



**Christkönig
Bischofsheim**

10. März 2024
28. April 2024
30. Mai 2024
(Pfarrgruppenfest)
23. Juni 2024
22. September 2024
13. Oktober 2024
(Ernte-Dank)
24. November 2024

AUS DEM LEBEN DER PFARRGEMEINDEN

ÖKUMENISCHER SENIORENKREIS „KAFFEEMÜHLE“ IN BISCHOFSSHEIM

Alle zwei Wochen donnerstags um 15.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus.
Die nächsten Termine sind: Donnerstag, den 07.03.2024 und 21.03.24
Es gibt einen Fahrdienst, bitte bei Bedarf im ev. Pfarrbüro Tel.: 7430 melden.
Ansprechpartnerin: Gabriele Gaudron, Tel.: 06144-1727.

Senioren

Senioren

Mittwoch, 06.03.24 Ökum. Seniorennachmittag im ev. Gemeindehaus Es gibt einen Fahrdienst! Dieser holt Sie auf Wunsch zuhause ab. Bitte melden Sie sich bis mittags vor dem Seniorennachmittag unter 06144-2324 im ev. Gemeindebüro an.	15.00 Uhr	Gi
Donnerstag, 07.03.24 Seniorenclub	15.00 Uhr	Gu

KINDERWORTGOTTESDIENSTE IN DER MAINSPITZE

Bischofsheim 
Beginn: 9:30 Uhr

Ginsheim 
11:00 Uhr

Gustavsburg 
9:30 Uhr

24. 03. 2024
 28. 04. 2024
 26. 05. 2024
 23. 06. 2024

24. 03. 2024
 21. 04. 2024
 19. 05. 2024
 02. 06. 2024

23. 03. 2024 (18 Uhr)
 07. 04. 2024
 12. 05. 2024
 16. 06. 2024

Wir beginnen den Gottesdienst in der Kirche gemeinsam mit den Erwachsenen und gehen dann in einen anderen Raum, um unseren Kinderwortgottesdienst zu feiern.

Familiengottesdienste in der Mainspitze

10. März 2024
 05. Mai 2024
 09. Juni 2024

09.30 Uhr
 09.30 Uhr
 11.00 Uhr

Christkönig Bischofsheim
 Herz Jesu Gustavsburg
 St. Marien Ginsheim

Familiengottesdienst feiern wir gemeinsam in der Kirche.

Minigottesdienste für Kinder von 2-6 Jahre

17. März 2024	11.00 Uhr	Christkönig Bischofsheim
04. April 2024	11.00 Uhr	Christkönig Bischofsheim
05. Mai 2024	11.00 Uhr	Christkönig Bischofsheim
02. Juni 2024	11.00 Uhr	Christkönig Bischofsheim

SPENDEN in unserer Pfarrgruppe im Jahr 2023

	Bischofsheim	Ginsheim	Gustavsburg
Caritas Wintersammlung	5.225,00	2.541,00	2.645,00
STERNSINGER	7.389,00	1.420,00	1.843,00

Sternsingerspenden, die direkt an das Kindermissionswerk überwiesen wurden, sind hier nicht beinhaltet. Dies gilt vor allem für Ginsheim und Gustavsburg. Ein herzliches „Dankeschön“ allen Spendern.

CARITAS STADTTEILBÜRO

Sie erreichen uns unter folgenden Kontaktmöglichkeiten:

Telefon: 069-20 000 400 Fax: 069-20 000 409

Mail: bebel13@cv-offenbach.de

Internet: www.caritas-offenbach.de

facebook: www.facebook.com/stadtteilbuero.bebel13.gustavsburg/

CARITASVERBAND

„Ort des Zuhörens“

Wir sind für Sie da und hören Ihnen zu!

Vielleicht möchten Sie mit einem neutralen Gesprächspartner nach der Lösung eines Problems suchen; sei es familiär, wirtschaftlich oder anderes. Vielleicht möchten Sie sich einfach einmal unterhalten. Einsamkeit könnte z.B. ein Grund sein den Kontakt zu uns zu suchen. Einerlei welche Beweggründe Sie haben, melden Sie sich im Pfarrbüro Bischofsheim (Tel. 06144 / 7429) und wir, das Team von Orte des Zuhörens – empathische und geschulte Männer und Frauen – rufen Sie gerne zurück.



TAG DER EHEJUBILÄEN IM MAINZER DOM



Ein Segen
zu lieben
Tag der
Ehejubiläen

28. / 29. September 2024
14.00 Uhr
im Hohen Dom
zu Mainz

**Sie feiern in diesem Jahr ein
25 / 50 / 60-jähriges Ehejubiläum!**

Melden Sie sich **ab Mitte März** bei Ihrem Pfarrbüro oder
bei: Bistum Mainz - Referat Partnerschaft-Ehe-Familie
Bischofsplatz 2 - 55116 Mainz - Telefon 253251
pef-anmeldung@bistum-mainz.de

Sie erhalten dann eine persönliche Einladung
und eine Anmeldekarte.



AUS DEM LEBEN DER PFARRGEMEINDEN

WAHLAUFRUF FÜR DIE PFARRGEMEINDERATSWAHLEN

Am 17. März 2024 stehen für uns alle wichtige Entscheidungen an – die Pfarrgemeinderatswahlen in der Pfarrgruppe Mainspitze. In sämtlichen drei Pfarrgemeinden unserer Pfarrgruppe konnten eine ausreichende Anzahl engagierter Kandidatinnen und Kandidaten gefunden werden, die sich aktiv für die Gestaltung unserer Pfarrgemeinden einsetzen möchten. Damit können die Wahlen planmäßig stattfinden.

Die Liste der Kandidierenden:

- **Christkönig Bischofsheim:** Frank Zwick, Julia Respondek, Sandra Kneppel, Tanja Berger, Matthias Preußler, Malgorzata Kluth, Henriette Mähn, Marc Buschmeyer, Eva Thon
- **St. Marien Ginsheim:** Jennifer Neisius, Johannes Baston, Silke Stippler-Maurer, Bernadette Malik, Kai Wiedmann, Jörg Heuser, Hildegard Richter-Schmid, Steven Kaluza
- **Herz-Jesu Gustavsburg:** Sabine Becker, Renate Korinski, Martin Kies, Dr. Heinrich Witting, Laura Lotto, Karin Löblein, Franziska Luis-Langkabel, Ulrike Rosch-Stoppelbein

(Die Reihenfolge wurde durch das Los bestimmt.)

Wir möchten uns bereits jetzt bei den Kandidatinnen und Kandidaten herzlich für ihre Bereitschaft bedanken, sich im Pfarrgemeinderat zu engagieren. Ihr Einsatz trägt dazu bei, dass unsere Gemeinden lebendige Orte des Glaubens und der Gemeinschaft bleiben.

Diese Wahl ist von besonderer Bedeutung, da sie die letzte in den aktuellen Pfarreien ist. Am 1. Januar 2028 wird die neue Pfarrgemeinde "AKK-Mainspitze" gemeinsam mit Kostheim, Kastel und Amöneburg gegründet. Die gewählten PGR-Mitglieder werden maßgeblich die Zukunft unserer Pfarrgemeinde mitgestalten.

Wahlberechtigt sind alle Katholiken ab 16 Jahren. Bis Anfang März wird die Wahlbenachrichtigung an sämtliche Wahlberechtigten verteilt.

Wir rufen alle Gemeindemitglieder dazu auf, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Eine hohe Wahlbeteiligung ist ein Zeichen dafür, dass die Gemeindemitglieder am Geschehen in den Gemeinden interessiert sind und dass die neuen Mitglieder im Pfarrgemeinderat eine breite Unterstützung in der Pfarrgemeinde genießen.

Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Teilnahme an den Pfarrgemeinderatswahlen und für Ihr Interesse an der Zukunft unserer Gemeinden.

Wahllokal für die PGR-Wahl in Gustavsburg:

- Kettelerhaus (Schwedenschanze 3, neben der Kirche)
- Öffnungszeiten am Sonntag, 17.03.2024:
 - 8:30 – 9:30 Uhr (vor dem Gottesdienst)
 - 10:30 – 11:30 Uhr (nach dem Gottesdienst)
 - 16:00 – 18:00 Uhr

AUS DEM LEBEN DER PFARRGEMEINDEN

Wahllokal für die PGR-Wahl in Ginsheim:

- Pfarrheim (Mainzer Str. 23)
- Öffnungszeiten am Samstag, 16.03.2024:
 - 17:30 – 19:00 Uhr
- Öffnungszeiten am Sonntag, 17.03.2024:
 - 10:15 – 11 Uhr (vor dem Gottesdienst)
 - 16:00 – 18:00 Uhr

Wahllokal für die PGR-Wahl in Bischofsheim:

- Pfarrhaus (Hochheimer Str. 3, neben der Kirche)
- Öffnungszeiten am Samstag, 16.03.2024:
 - 16:30 - 18:00 Uhr und 19 – 20 Uhr
- Öffnungszeiten am Sonntag, 17.03.2024:
 - 08:30 – 09:30 Uhr (vor dem Gottesdienst)
 - 10.30 – 11:30 Uhr (nach dem Gottesdienst)

Helga Seif

PGR-WAHLEN: WAHLAUFRUF DES PFARRERS

Liebe Pfarrgemeinde, liebe Schwestern und Brüder,
Erfreulicherweise ist es wieder gelungen, in allen drei Mainspitz-Gemeinden die erforderliche Anzahl von Kandidatinnen und Kandidaten für den Pfarrgemeinderat zu finden. So können die PGR-Wahlen wie geplant, am 16/17.März 2024 stattfinden. Diese PGR-Wahlen haben einen besonderen Charakter. Es sind die letzten Wahlen zu den Orts-PGR` s vor der Gründung der neuen Pfarrei AKK-Mainspitze, die für 01.Januar 2028 vorgesehen ist.

Wir stehen vor großen Veränderungen. Wir werden nicht einfach so weiter machen können wie bisher. Wir werden in unserer Arbeit Prioritäten setzen müssen. Wir werden manches aufgeben müssen; andererseits sollen wir bereit sein, uns auch auf Neues und Ungewohntes einzulassen. In größeren Räumen denken und handeln und gleichzeitig lebendige Kirchorte bleiben: Das ist die Herausforderung, vor der wir jetzt stehen. Die Pfarrgemeinderäte und die Verwaltungsräte können und sollen in diesem Prozess einen wichtigen Beitrag leisten.

Mit Ihrer Stimme haben Sie Einfluss auf die Zusammensetzung des neuen Pfarrgemeinderates, der dann den neuen Verwaltungsrat bestimmen wird. Deshalb rufe ich Sie dazu auf: Machen Sie Gebrauch von Ihrem Wahlrecht! Geben Sie Ihre Stimme den Kandidaten Ihres Vertrauens! Eine höhere Wahlbeteiligung ist ein Zeichen dafür, dass die Gemeindemitglieder am Geschehen in den Gemeinden vor Ort und im Pastoralraum sehr interessiert sind. Gleichzeitig ist sie auch ein Vertrauensvorschuss für die neuen Pfarrgemeinderatsmitglieder. Darum bitte ich Sie, leisten Sie dazu Ihren persönlichen Beitrag und beteiligen Sie sich bei der Pfarrgemeinderatswahl 2024!

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Pfarrer Karl Zirmer

AUS DEM LEBEN DER PFARRGEMEINDEN

RUMÄNIENFAHRT 2024

Im nächsten Jahr 2024 planen wir vom **01.-10.08.2024** eine 10-tägige Fahrt in meine Heimat nach Rumänien.

Veranstalter: TOBIT - Reisen.

Linienflug mit der Lufthansa von Frankfurt nach Temeswar und zurück von Bukarest nach Frankfurt.

Im Banat (meine Heimatregion) sind wir in Arad (hier war ich viereinhalb Jahre als Seelsorger der deutschsprachigen Katholiken tätig) in einem Hotel im Zentrum der Stadt untergebracht. Am 2. August nehmen wir teil an der traditionellen Deutschen Wallfahrt nach Maria Radna, dem größten Wallfahrtsort des Banats. Am 3. August besuchen wir Temeswar. Temeswar wird auch Klein-Wien genannt und war in diesem Jahr Kulturhauptstadt Europas. Am 4. August findet in meinem Heimatort Sanktanna das traditionelle Kirchweihfest statt. Wir nehmen teil an den Feierlichkeiten, am gemeinsamen Gottesdienst und der Begegnung mit der Gemeinde.

Am 5. August brechen wir auf nach Siebenbürgen. Erste Station ist Alba Julia. Hier war ich im Priesterseminar und wurde in der Kathedrale St. Michael zum Priester geweiht. Weitere Stationen in Siebenbürgen: Hermannstadt, Schäßburg, genannt auch das „Rothenburg Transsilvaniens“ und Draculas Geburtsort, und Kronstadt, ein wirtschaftliches und geistiges Zentrum der Siebenbürger Sachsen.

Die letzten beiden Tage verbringen wir in Bukarest, der Hauptstadt Rumäniens.

Der Preis pro Person (ab 21 Teilnehmer) im DZ: 1690,-- €.

Prospekte sind in unseren Kirchen ausgelegt bzw. können Sie im Pfarrbüro erhalten. Für weitere Informationen stehe ich gerne zur Verfügung.

Pfarrer Karl Zimmer

WELTGEBETSTAG 2024

Rund um den Globus beten am ersten Freitag im März Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche in Gottesdiensten zum Weltgebetstag um Gerechtigkeit und Frieden weltweit. In diesem Jahr kommen die Texte aus Palästina und greifen als zentrales Thema die Worte aus dem Brief an die Gemeinde in Ephesus auf: „Der Frieden ist das Band, das euch alle zusammenhält.“ (Eph4,3). Frieden im Nahen Osten – das scheint seit den unfassbaren und grausamen Terrorataten der Hamas vom 7. Oktober 2023 wie eine Illusion. Frieden im Heiligen Land: eine ferne Vision - und doch eine Vision an der die WGT-Bewegung festhalten will.

In der Mainspitze feiern wir den ökumenischen Gottesdienst am Freitag, den 1. März um 18.00 Uhr in der evangelischen Gemeinde in Gustavsburg, W.-Leuschner Str. 10. Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie herzlich zu einem gemeinsamen Essen mit Speisen aus Palästina und dem Nahen Osten eingeladen.

Für das ökumenische WGT-Team

Annette Pfau

ZELTLAGER 2024

Unser nächstes Sommerabenteuer findet in 2024 vom 18. August bis zum 24. August dem Zeltplatz in der Moschellandsburg bei Obermoschel statt. Eingeladen sind alle Kinder und Jugendlichen, die zwischen 9 und 15 Jahre alt sind und vor allem Spaß haben wollen, unabhängig ihrer Religionszugehörigkeit. Alle weiteren Informationen findet ihr unter: <https://bistummainz.de/pfarrgruppe/mainspitze/gruppen/zeltlager/>
Thorben Frey

EINLADUNG ZUR JUGENDVERSAMMLUNG 2024

Alle Kinder und Jugendmitglieder (zwischen 9 und 27 Jahren, die in den Wahlbezirken Bischofsheim, Ginsheim oder Gustavsburg wohnen und alle Jugendlichen, die sich ehrenamtlich in diesen Wahlbezirk engagieren) sind zur diesjährigen Jugendversammlung eingeladen.

Wann: 01.03.2024

Uhrzeit: 18:00 Uhr

Ort: Gemeindehaus Bischofsheim, Untergasse 12 (Adlersaal)

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Infos zur Jugendversammlung
3. Wahl der Jugendvertreter*innen für die PGRs der Gemeinden Bischofsheim, Ginsheim und Gustavsburg
4. Sonstiges (Termine)



#mitgestalten

Ich freue mich über zahlreiches Erscheinen der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen!



30.01.2024,

Christin Leifke, Jugendvertreterin
Marc Focke, Jugendvertreter
Matthias Hassemer, Gemeindeferent

KOMMUNIONVORBEREITUNG

„DU GEHST MIT“

VON DER KARWOCHE ZUR ERSTKOMMUNION

Im März geht der Erstkommunionkurs auf seinen Höhepunkt zu. Am 9. März findet von 10 bis 16 Uhr im Gemeindehaus in Bischofsheim ein **Gemeinschaftstag für alle Kommunionkinder** statt. Neben singen, spielen und basteln beschäftigen wir uns mit dem Inhalt der Feier der Erstkommunion.



Am Sonntag, dem 10.3. feiern wir alle um 9.30 Uhr **Familiengottesdienst** in Bischofsheim. Da werden auch die Kommunionkerzen der Kinder gesegnet.

Die Eltern kommen zum **Elternabend** zusammen, an dem wichtige Infos zur Feier der Erstkommunion gegeben und Fragen beantwortet werden:

* in Bischofsheim; am 7.3. um 19.30 Uhr im Pfarrsaal unter der Kirche

* für die Eltern von Ginsheim und Gustavsburg am Donnerstag, dem 14.3. um 19.30 Uhr im Kettelerhaus, Gustavsburg

Die Eltern der Kommunionkinder sind eingeladen zum vierten und letzten Gruppengottesdienst am 16.03.24 um 16 Uhr in Gustavsburg.

Die Erstkommunion ist ein schönes Familienfest- aber noch mehr: sie steht im direkten Zusammenhang mit den Kar- und Ostertagen, der Heiligen Woche. Die Kinder haben Jesus in den Kommunionstunden kennen gelernt und sollen auch seinen letzten Weg mit ihm gemeinsam gehen.

Da steht am Anfang die Begrüßung beim Einzug in Jerusalem; dies feiern wir an **Palmsonntag**. Die Kinder werden dafür in ihren Gruppen Palmstöcke basteln. Zu der Feier des Palmsonntags treffen sich die Kommunionfamilien in den jeweiligen Kirchen vor Ort.

Die nächste Station -der **Gründonnerstag**- ist gerade für die Kommunionfamilien wichtig: Jesus feiert mit seinen Freunden das letzte Abendmahl. Hier hinterläßt uns Jesus die Zeichen von Brot und Wein, in denen er jetzt immer bei uns sein will. Die Kinder und Familien feiern dies in den Gottesdiensten ihrer Gemeinden.

Am **Karfreitag** gehen wir den Weg Jesu mit ans Kreuz. Alle Kinder treffen sich zum **Kreuzweg um 11 Uhr in der Kirche in Bischofsheim**. Auch die Eltern sind dazu eingeladen.

Der Weg Jesu führt durch den Tod hindurch. Er öffnet uns das Tor zum Leben. Das feiern wir in seiner Auferstehung an **Ostern** in den Festgottesdiensten der Gemeinden:

*in Ginsheim und Gustavsburg: Osternacht um 21 Uhr am Samstag, dem 30.3.

*in Bischofsheim Osternacht um 6 Uhr am Sonntag, dem 31.3. (bitte Zeitumstellung beachten!)

Schön heute wünschen wir den Kommunionfamilien eine gesegnete Fastenzeit und einen guten Weg nach Ostern hin.

Christine Ganß

FIRMVORBEREITUNG



Start des Firmkurses ist am 09. März, 9.30 – 14.00 Uhr im Pfarrheim Ginsheim, Mainzer Str. 23

Für weitere Infos und bei Fragen können Sie sich an Gemeindefereferent Matthias Hassemer unter Tel.: 06134/ 183937 oder

matthias.hassemer@pfarrei-st-rochus.de wenden.

Matthias Hassemer

Christkönig Bischofsheim



Das Pfarrbüro ist am 21.03. und am 25.03.2024 wegen Fortbildungen geschlossen.

VERABSCHIEDUNG VON FRAU DELFINE SCHÖPF JACOBI

Zusammen mit Frau Heike Jantschek wurde am Sonntag, 25.02.24 auch Frau Delfine Schöpf Jacobi verabschiedet. Sie war in Bischofsheim unsere zweite Sekretärin. Da sie keine Öffnungszeiten hatte, arbeitete sie mehr im Hintergrund.

Frau Jacobi wurde am 1.02.198 mit einem geringen Stundenkontingent eingestellt. Sie hatte anfangs drei Wochenstunden, später wurden diese auf zwei reduziert. Es kam ihr sehr entgegen, dass sie keine festen Arbeitszeiten hatte; diese konnte sie vielmehr eigenständig regeln und so mit ihren anderen beruflichen Verpflichtungen gut in Einklang bringen.

Schwerpunkt ihrer Tätigkeit waren die Finanzen, das Geld. Sie führte für den jeweiligen Pfarrer die sogenannte Treuhandkasse und die Caritaskasse.

Zu ihren Aufgaben gehörten das Zählen des Klingelbeutels und der Kollekten. Die entsprechenden Gelder wurden von ihr auch auf die Bank gebracht. Zu Frau Marlis Faßbender und Frau Nachtmann, die die Treuhandkasse in Gustavsburg bzw. Ginsheim führten, pflegte sie ein kollegiales Verhältnis. Sie arbeiteten auch mit dem gleichen Buchungsprogramm.

Nachdem die Umstellung auf die ZBS (Zentrale Buchungsstelle) erfolgte, übernahm sie die Führung der Webkasse. Frau Jacobi war auch für die Ausstellung von Spendenquittungen zuständig.

Frau Jacobi hat ihre Arbeit gerne gemacht. Sie war sehr zuverlässig und gewissenhaft. Mit Frau Jantschek hat sie sich sehr gut verstanden.

Wir danken Frau Delfine Schöpf Jacobi für ihre langjährige Tätigkeit im Pfarrbüro und wünschen ihr in Zukunft alles Gute und Gottes Segen.

Pfarrer Karl Zimmer

St. Marien Ginsheim



Das Pfarrbüro ist am 25.03.2024 wegen einer Fortbildung geschlossen.

Herz-Jesu Gustavsburg



Das Pfarrbüro ist vom 25. bis zum 28.03.2024 geschlossen.

ZUM ABSCHIED VON UNSEREM KÜSTER DIETER HEINZ

Die Katholische Kirchengemeinde Gustavsburg hat in einer bewegenden Trauerfeier in der Herz-Jesu Kirche am Montag 19. Februar 2024 Abschied genommen von ihrem langjährigen Küster Dieter Heinz.

„Zum Altare Gottes will ich treten. – Zu Gott, der mich erfreut von Jugend auf.“ Diese Worte aus dem Stufengebet der Alten Messe sind mir eingefallen, als ich mir Gedanken gemacht habe über das kirchliche Engagement von Herrn Dieter Heinz. Als Ministrant musste Herr Heinz diese Antwort in Lateinisch geben: „Ad Deum, qui laetificat juventutem meam“. Ob er das damals verstanden hat, weiß ich nicht. Jedenfalls passen diese Worte gut zur kirchlichen Laufbahn von Herrn Heinz.

Von Jugend auf hatte Herr Heinz seine Freude am Gottesdienst und an der Kirche. 7 Jahre war er alt, als er in die Jungschar eingetreten ist. Mit 12 Jahren wurde er Gruppenleiter, mit 14 Pfarrjugendführer.

In den letzten Jahren und Jahrzehnten war Herr Heinz den meisten Gottesdienstbesucher als unser langjähriger Küster bekannt. In der Tat hat er diesen Dienst mit kurzer Unterbrechung fast 50 Jahre ausgeübt. Er kannte seine Kirche in- und auswendig. Man konnte ihn jederzeit anrufen, wenn es irgendein Problem im Zusammenhang mit der Kirche gab. Fast immer konnte er einem auch weiterhelfen.

Die Küster in Gustavsburg haben gerne im Team gearbeitet. Der Zusammenhalt und die gute Atmosphäre im Team haben uns allen gutgetan.

Die Küster haben ihren Küstergehalt immer wieder eingesetzt, um die Kirche mit notwendigen liturgischen Geräten, Bücher oder auch Gewändern auszustatten. Auch dafür sind wir heute als Kirchengemeinde sehr dankbar.

AUS DEM LEBEN DER PFARRGEMEINDEN

Herr Heinz war nicht nur Küster. Er hat sich darüber hinaus in vielfältiger und außergewöhnlicher Weise in unserer Pfarrgemeinde ehrenamtlich engagiert.

Im Zuge der Reformen des II. Vatikanischen Konzils wurden verschiedene liturgische Dienste geschaffen, die von Laien wahrgenommen werden. Herr Heinz hat sich von Anfang an dafür begeistert. Er wurde Lektor und seit 54 Jahren hat er den Dienst des Kommunionhelfers ausgeübt. Er kümmerte sich um die Einteilung der liturgischen Dienste und erstellte regelmäßig die Liste mit dieser Einteilung. Fast 40 Jahre war Herr Heinz zuständig für die Besorgung des Weihnachtsbaumes und für das Schmücken des Baumes.

Für Herrn Heinz spielte sich kirchliches Leben nicht nur im Kirchenraum und im Gottesdienst ab. Genauso wichtig war für ihn die Kirche als Gemeinschaft der Gläubigen. Deshalb engagierte er sich auch im Gemeindeleben. Und er übernahm Verantwortung für die Pfarrgemeinde. So war er für zwei Amtsperioden Mitglied im Pfarreiausschuss (das ist der Vorläufer des PGR's), ebenfalls für zwei Amtsperioden war er Mitglied im Pfarrgemeinderat und danach – wiederum für zwei Amtsperioden – im Verwaltungsrat tätig.

Herr Heinz hat 12 Jahre lang unser Pfarrfest organisiert. Wer unsere Pfarrfeste vor der Corona-Zeit erlebt hat, kann sich ein Bild davon, mit wieviel Aufwand die Organisation und Durchführung eines solchen Pfarrfestes verbunden war.

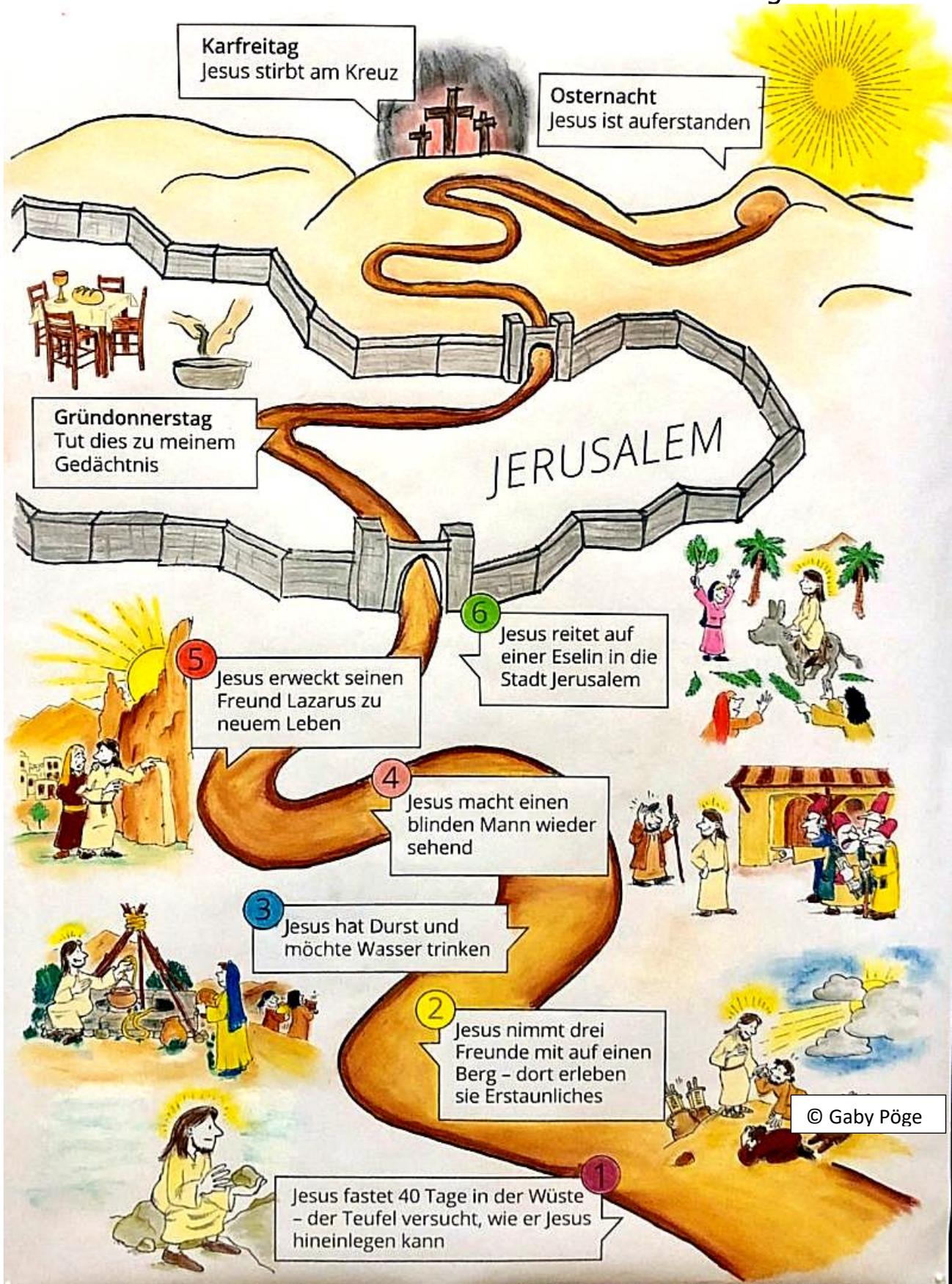
Schließen möchte ich mit einem Zitat aus der Offenbarung des Johannes, das gut das Lebenswerk von Herrn Heinz auf den Punkt bringt: „Sei getreu bis zum Tod, und ich werde dir den Kranz des Lebens geben“ (2,10). Diesen Spruch hat der ehemalige Pfarrer von Gustavsburg Pfr. Keim am 3. Fasten-sonntag 1955 zum „Tage der feierlichen Bekräftigung seines Taufgelübdes“ in ein Buch hineingeschrieben hat, das er dem 15jährigen Dieter aus diesem Anlass geschenkt hat.

Heute kann man es wirklich sagen: Herr Heinz war seinem Herrn und Erlöser treu bis zum Tod. Einen Tag vor dem verhängnisvollen Sturz, der letztendlich zu seinem Tod geführt hat, war Herr Heinz noch einmal in seiner Kirche. Obwohl es ihm gesundheitlich nicht gut ging, wollte er an diesem letzten Sonntag im Januar unbedingt in die Kirche kommen. Im Nachhinein könnte man sagen: Das war wie ein Abschiednehmen von der Kirche.

Wir dürfen nun hoffen und glauben, dass der Herr seinem treuen Diener den Kranz des Lebens schenken wird.

Pfarrer Karl Zirmer

Mit Jesus gemeinsam auf dem Weg ... durch die Fastenzeit bis hin zur Auferstehung



TEL.NR. – INTERNET – BÜROZEITEN – SPRECHZEITEN

Pfarrgruppe Mainspitze:

Pfr. Karl Zirmer: ☎ 06134 285545 - email: karl.zirmer@bistum-mainz.de - Handy: 0176 12539127
Gem. Ref. Christine Ganß ☎ 06134 63742 - email: christine.ganss@gmx.de
Gem. Ref. Matthias Hassemer ☎ 06134 1839-37 - email: Matthias.hassemer@pfarrei-st-rochus.de
Past. Ref. Bardo Färber ☎ 06134 729980 - email: gz@pfarrei-st-rochus.de
Pfr. i.R.: Bardo Maria Haus: email: bamhaus@icloud.com

Koordinatorin im Pastoralraum AKK-Mainspitze

Gem.Ref. Katrin Pulipara email: katrin.pulipara@bistum-mainz.de - Handy: 0174 9882652

Katholisches Pfarramt Christkönig Bischofsheim Hochheimer Str. 3-65474 Bischofsheim

Pfarrbüro: ☎ 06144 7429 / Fax 06144 7461

Bankverbindung: IBAN: DE81 3706 0193 4000 4680 08, PAX-Bank eG Mainz

Vermietung der Räume im Gemeindehaus:

E. Leifke 0152 31872420, mail: ghausbischem@gmail.com

email: christkoenig.bischofsheim@online.de

Bürozeiten: Pfarrsekretärin Lucia Wörner	Mo	09.00 bis 11.00 Uhr
	Di	16.30 bis 18.30 Uhr
	Do	09.00 bis 11.00 Uhr
Sprechzeiten Pfarrer Karl Zirmer	nach telefonischer Vereinbarung	

Katholisches Pfarramt St. Marien Ginsheim Mainzer Straße 23 – 65462 Ginsheim

Pfarrbüro: ☎ 06144 2115 / Fax 06144 938024

Bankverbindung: IBAN: DE 93 3706 0193 4000 4770 07, PAX-Bank eG Mainz

Vermietung des Pfarrheims über das Pfarrbüro

email: pfarrbuero@st-marien-ginsheim.de

Bürozeiten: Pfarrsekretärin Agnes Otulakowski	Mo	09.00 bis 11.00 Uhr
	Mi	09.00 bis 11.00 Uhr
	Do	15.00 bis 18.00 Uhr
Sprechzeiten Pfarrer Karl Zirmer	nach telefonischer Vereinbarung	

Katholisches Pfarramt Herz Jesu Gustavsburg Schwedenschanze 5 – 65462 Gustavsburg

Pfarrbüro: ☎ 06134 285545 / Fax 06134 285546

Bankverbindung: IBAN: DE70 3706 0193 4000 4780 03, PAX-Bank eG Mainz

email: pfarrbuero@herz-jesu-gustavsburg.de

Bürozeiten: Pfarrsekretärin Anke Schwartz	Mo	10.00 bis 12.00 Uhr
	Do	16.00 bis 18.00 Uhr
Vermietung der Räume im Kettelerhaus: Christa Witting	kettelerhaus@herz-jesu-gustavsburg.de Tel: 06134-285547	
	Do	16.00 bis 18.00 Uhr
Sprechzeiten Pfarrer Karl Zirmer	nach telefonischer Vereinbarung	

Webadresse der Pfarrgruppe: <https://bistummainz.de/pfarrgruppe/mainspitze/index.html>

Webadresse neuer Pastoralraum:

<https://bistummainz.de/pastoralraum/akk-mainspitze/>

Mailadresse für Beiträge im Pfarrbrief: pfarrbrief@herz-jesu-gustavsburg.de

**Redaktionsschluss für
den nächsten Pfarrbrief:
Mittwoch, 11. März 2024**